Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 219

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 219 Bern, Dienstag 18. September 1956 — 74. Jahrgang — 74e année — Berne, mardi 18 septembre 1956 **No 219**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Erneuerung des Abonnements

Um eine Unterbrechung in der Zustellung des Schweizerischen Handelsamtsblattes zu vermeiden, machen wir jene Abonnenten, die das Blatt für 1, 2 oder 3 Monate abonniert haben, darauf aufmerksam, dass das Abonnement am 30. September abgelaufen ist. Wir ersuchen sie deshalb, die vom Postamt zugestellte Rechnung gefl. beachten zu wollen und vor Ende des Monats auf dem Postamt zu begleichen. Das Schweizerische Handelsamtsblatt kann im Inlandverkehr nur durch Vermittlung der Postämter bezogen werden. Alle Reklamationen, die den Abonnements- und Zustelldienst betreffen, sind deshalb bei der Post anzubringen.

DIE ADMINISTRATION.

Renouvellement de l'abonnement

Afin d'éviter toute interruption dans le service de la «Feuille officielle suisse du commerce», nous rendons nos abonnés attentifs au fait que les abonnements souscrits pour 1, 2 ou 3 mois viendront à échéance le 30 septembre. Les abonnés recevront ces prochains jours du bureau des postes une invitation de renouvellement et nous les prions de bien vouloir régler le prix de l'abonnement avant la fin du mois. Nous rappelons que pour le service interne les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Toute réclamation visant le service d'abonnement ou de distribution doit donc être adressée au bureau des postes.

L'ADMINISTRATION.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 162136–162184.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1956. – ACF fixant les prix des pommes de terre de la récolte de 1956. – DCF concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1956.
Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung für die Verwertung der Kartoffelernte 1956. – Instructions de la régie fédérale des alcools concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1956. – Istruzioni della regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1956.
Verhandlungen mit Israel. – Négociations avec Israël.
GATT (Mitteilung – communiqué – comunicato).
Ausland-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief Nr. 844, lastend auf dem Grundstück Nr. 113/92 an der Riedstrasse in Appenzell, Fr. 1000, Vorgang Fr. 3000, verzinslich zu 4½ % jährlich auf den 1. Juli, zahlbar bei Handwechsel auf eine dem Gläubiger freistehende sechsmonatige Kündigung, errichtet am 4. Juli 1925.

2. Zeddel Nr. 14037, lastend auf dem Grundstück Nr. 58/49 «Webern», Gonten, Fr. 210 à 80 Rappen, Vorgang Fr. 5105, zahlbar auf Verlangen, Martini, 2 liegende Zinsen, errichtet am 18. November 1835.

3. Zeddel Nr. 14478, lastend auf dem Grundstück Nr. 58/49 «Webern», Gonten, Fr. 530 à 80 Rappen, Vorgang Fr. 5315, neuzinsig, Martini, zahlbar auf Verlangen, errichtet am 5. Dezember 1838.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Appenzell vom 13. September 1956 werden die unbekannten Inhaber dieser Titel gemäss Art. 870 ZGB, 981 ff. OR, Art. 24 und 26 EG zum ZGB aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Appenzell vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (450³)

Appenzell, den 18. September 1956. i. A. Die Gerichtskanzlei.

Der unbekannte Inhaber des Inhaberschuldbriefes von Fr. 5600, dd. 12. März 1926, Pfandprotokoll Bd. I, pag. 51, Nr. 39 Grundbuch Erlen: E. Bl. 159; Schuldner und Pfandeigentümer: Otto Straub, z. Frohsinn, in Erlen, wird aufgefordert, den genannten Titel innert der Frist von einem Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsidium zu deponieren und seine Rechte daran geltend zu machen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (429³)

Bischofszell, den 30. August 1956.

Gerichtspräsidium Bischofszell.

Der Schuldbrief über Fr. 5800 vom 4. Mai 1911 zugunsten der Thurg. Kantonalbank, Gr. Prot. 36, Schuldner: Erben des Jakob Müller-Thalmann, Gerlikon, wird als vermisst gemeldet. Wird er nicht innert der Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld vorgelegt, so wird er kraftlos erklärt werden. (428³)

Frauenfeld, den 1. September 1956. Der Gerichtspräsident: Dr. G. Wüest.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 300, vom 21. Oktober 1913, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch Buchberg (Schaffhausen) Nr. 287c/4 im ersten Rang und lautend auf Johannes Zimmermann, 1904, Landwirt, in Buchberg, als Schuldner, und auf Robert Zimmermann-Gehring, 1911, Landwirt, in Buchberg, als Grundeigentümer.

Der unbekannte allfällige Inhaber des vorgenannten Titels wird aufgefordert, ihn innert eines Jahres, vom 18. Juni 1956 an gerechnet, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (11³/57)

Schaffhausen, 14. Juni 1956. Gerichtskanzlei I. Instanz: Dr. H. P. Fischer, Gerichtsschreiber.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 12 000, vom 24. Dezember 1930, lautend auf 1. Frau Wwe. Marie Eckert, geb. Siegenthaler, geb. 1871, und 2. Robert Wiederkehr-Eckert, geb. 1883, Landwirt, Kaspars sel., beide von und in Dietikon, lastend ursprünglich im zweiten, seit 23. April 1932 im dritten Range auf einem Wohnhaus mit Ladenanbau, einem gew. Keller und einer Wasserheizanlage mit Hofraum und Garten im Feld, Kat. Nr. 3753 des Grundbuchamtes Schlieren.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (1³/57)

Zürich, den 11. Mai 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung, der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 6000, vom 28. Januar 1925, lautend auf Wilhelm Vollenweider, geb. 1863, Maschinist, von Zürich, im Feld-Schwamendingen, lastend im zweiten Rang auf einem Wohnhaus mit gewölbtem Keller mit Hofraum und Garten an der Untergasse, ursprünglich Kat. Nr. 1217, heute Kat. Nr. 1299 des Grundbuchamtes Schwamendingen-Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (2³/57)

Zürich, den 11. Mai 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung, der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Le Juge-Instructeur du district de Sion, à la requête de dame Ida Zuber, à Zeneggen, somme le détenteur inconnu du titre ci-après de le produire dans les six mois dès la première publication, sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 981 et ss. C.O.): Banque cantonale du Valais – Bon de dépôt du 6 juin 1951, N° 36827, série C., 3500 fr., 2¾ % avec coupons annuels au 7 juin 1952 et ss. (430²)

Sion, le 31 août 1956. Le Juge-Instructeur du district de Sion: Louis Allet.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 51, 52 und 54 vom 1. März 1956, 2. März 1956 und 5. März 1956 und im «Luzerner Kantonsblatt» Nr. 9 vom 3. März 1956 veröffentlichten

1. Sparheft Nr. 2348 der Luzerner Landbank Aktiengesellschaft, Filiale Dagmersellen, lautend auf Frau Marie Haselbach-Stutz, Arzts, Sennwald, ausgestellt am 13. April 1933, mit einem Saldo von Fr. 5468.35 per 31. Dezember 1955,
2. Sparheft Nr. 10601 der Luzerner Landbank Aktiengesellschaft, Filiale Dagmersellen, lautend auf Frl. Ursula Haselbach, des Paul, und der Marie Stutz, Sennwald, ausgestellt am 7. Juli 1948, mit einem Saldo von Fr. 829.85 per 31. Dezember 1955,

werden kraftlos erklärt. (451)

Willisau, den 17. September 1956.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: Dr. Wiprächtiger.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

5. September 1956. Lederwaren.
Kurt Truninger, in Rümlang (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1955, Seite 2822), Fabrikation von Lederwaren. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «Kurt Truninger & Co.», in Rümlang, erloschen.

5. September 1956. Damensalon.
Kurt Truninger & Co., in Rümlang. Unter dieser Firma sind Kurt Truninger, von Wiesendangen, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Irma Huber, von und in Zürich, als Kommanditärin mit Fr. 50 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1956 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Kurt Truninger», in Rümlang, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditärin Irma Huber. Fabrikation von Damentaschen aus Leder und Plastic. Industriestrasse.

14. September 1956.
Hostettler & Co., techn. Neuheiten, in Zürich 8. Unter dieser Firma sind, mit im Sinne von Art. 177, Abs. 3, ZGB, erteilter Zustimmung, Martha Hostettler, geb. Tobler, von Wahlern (Bern), in Zürich 8, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, und Gottfried Hostettler, von Wahlern (Bern), in Schlieren, als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1956 ihren Anfang genommen hat. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Martha Hostettler-Tobler lebt mit ihrem Ehemann, welcher gemäss Art. 167 ZGB zugestimmt hat, in Gütertrennung. Die Gesellschaft übernimmt vom Ehemann der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin (Ernst Hostettler, in Zürich) aus dessen im Handelsregister nicht eingetragenem Geschäft (Fabrikation und Vertrieb technischer Neuheiten) diejenigen Aktiven und Passiven, welche in der Uebergabebilanz per 30. Juni 1956 aufgeführt sind. Andere als die in der erwähnten Bilanz aufgeführten Passiven, insbesondere allfällige Verpflichtungen gegenüber Robert Wettstein, in Zürich, werden nicht übernommen. Fabrikation und Vertrieb technischer Neuheiten. Florastrasse 18.

14. September 1956. Vertretungen.
Totag, in Zürich 6, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1951, Seite 2451), Uebernahme von Vertretungen usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Aurelie Keller, von und in Zürich, und an Gertrud Pfenniger, von und in Zürich.

14. September 1956. Chem.-techn. Produkte usw.
Mapex G.m.b.H., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1955, Seite 1150), chemisch-technische Produkte usw. Es wohnen der Gesellschafter und Geschäftsführer Jakob Baumann in Zürich 4 und der Gesellschafter Fritz Hofmann in Zürich.

14. September 1956. Spenglerei, Bleirohrfabrik.
Jakob Scherrer Söhne, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 226), Spenglerei und Bleirohrfabrik. Der Gesellschafter Jakob Scherrer wohnt nun in Zürich 2.

14. September 1956. Kosmetische Produkte.
Anton Graf, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Anton Graf, von Appenzell, in Zürich 8. Einzelunterschrift ist erteilt an Klara Graf, geb. Bischofberger, von Appenzell, in Zürich. Fabrikation von und Handel mit kosmetischen Produkten. Seefeldstrasse 34.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

13. September 1956. Gipserei, Malerei.
Hans Gfeller, vorm. Robert Gfeller & Sohn, in Bern, Gipserei, Malerei (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1954, Seite 179). Neues Geschäftsdomizil: Hallerstrasse Nr. 51.

13. September 1956.
Spezialbeton A.G. Kunststeinwerke, Filiale Bern, in Bern, Fabrikation von Kunststeinen aller Art sowie Erzeugnissen aus Zement, Spezialbeton und Eisenbeton usw. (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1955, Seite 2682), mit Hauptsitz in Staad, Gemeinde Thal (St. Gallen). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Peter Kofel, von Schleinikon (Zürich), in Rorschach, Geschäftsführer.

13. September 1956. Teppiche, Bodenbeläge usw.
Milt & Zannetos A.G., in Bern, Handel mit Teppichen aller Art, Bodenbelägen und andern Artikeln dieser Branche (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1949, Seite 2738). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. September 1956 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun **E. Gans-Ruedin A.G.** Die bisherigen Verwaltungsräte Werner Milt und Georges Zannetos sind zurückgetreten. Die Unterschrift des Werner Milt ist erloschen. Zu neuen Verwaltungsräten werden gewählt Erwin Gans, von und in Bôle, Präsident, und Léon Juillerat, von Travers, in Bôle, Sekretär. Sie führen Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Kramgasse 23 und 25.

13. September 1956. Immobilien.
Zinnia A.G., in Bern, An- und Verkauf von Bauland und Liegenschaften, Verwaltung sowie Erstellung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1954, Seite 2534). Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. September 1956 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert. Das bisher einzige Verwaltungsratsmitglied Franz Gygax ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Paul Engel, von Twann, in Bern. Er führt Einzelunterschrift.

13. September 1956.
Société Financière et Immobilière FINAC S.A. (Finanz- & Immobilien-Gesellschaft FINAC A.G.), in Bern (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1956, Seite 680). Laut öffentlicher Urkunde über die Universalversammlung vom 13. September 1956 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 erhöht, durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien von Fr. 500. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau Burgdorf

13. September 1956. Waren aller Art.
Frau H. Neuenschwander, in Burgdorf, Vertretungen in Handel mit Waren aller Art, Import und Export (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1956, Seite 1018). Die Firma hat ihren Sitz nach Bern verlegt (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1956, Seite 2319) und wird im Handelsregister von Burgdorf von Amtes wegen gestrichen.

Bureau de Delémont

13 septembre 1956. Construction de routes.
Charles Membrez, à Courtételle, construction de routes (FOSC. du 22 mars 1956, N° 69, page 759). La maison est radiée, par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Membrez Frères», à Courtételle, ci-après inscrite.

13 septembre 1956. Construction de routes, de voies de chemin de fer, etc. **Membrez Frères,** à Courtételle. Charles Membrez, de et à Courtételle; Laurent Membrez, de Courtételle au Sentier (Vaud), et René Membrez, de Courtételle, à Develier, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1956. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Charles Membrez», à Courtételle, ci-dessus radiée. La société est engagée envers les tiers par la signature collective à deux des associés. Construction de routes, génie civil, construction et renouvellement de voies de chemin de fer.

13 septembre 1956. Jouets, articles de bazar.
René Comte, à Courtételle. Le chef de la maison est René Comte, de et à Courtételle. Importation de jouets et autres articles de bazar.

Bureau Erlach

11. September 1956.
Ernst Faul, in Erlach. Inhaber der Firma ist Ernst Faul, von Zürich, in Erlach. Bootswerft.

12. September 1956.
Käsereigenossenschaft Erlach, in Erlach (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1952, Seite 1107). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden der Präsident Walter Buri, dessen Unterschrift erloschen ist. Neu gewählt wurde als Präsident: Hans Niklaus, von Müntschemier, in Gals. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

12. September 1956.
Käsereigenossenschaft Vinelz, in Vinelz (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1947, Seite 2564). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Der Präsident Walter Klening, der Vizepräsident Fritz Hartmann, der Sekretär Walter Weber, deren Unterschriften erloschen sind. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Als Präsident: Ami Gex, von St-Prex; als Vizepräsident und Kassier: Hans Traffelet, von Vinelz; als Sekretär: Hans Meuter, von Vinelz; alle in Vinelz. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär zu zweien.

12. September 1956.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Vinelz, in Vinelz (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1948, Seite 3334). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der Präsident Walter Klening und der Sekretär Ernst Käser, deren Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: Als Präsident: Ami Gex, von St-Prex, in Vinelz, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident Hans Traffelet, von und in Vinelz; als Sekretär: Fritz Gutmann-Lehmann, von und in Vinelz. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

12. September 1956.
Ersparniskasse der Stadt Solothurn, in Solothurn, Gemeindeanstalt (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1956, Seite 215). Der Einwohnergemeinderat der Stadt Solothurn hat mit Beschluss vom 18. Mai 1956 die Statuten abgeändert. Die Ersparniskasse bezweckt, durch die Entgegennahme von Spargeldern und deren solide zinstragende Anlage, den Fleiss, die Sparsamkeit und den Wohlstand der Bevölkerung zu fördern. Sie pflegt vornehmlich die Entgegennahme von Geldern auf Sparhefte und die Gewährung von Hypothekardarlehen im 1. Rang und ausserdem die Tätigkeit von weitern in das Bankfach einschlägigen Geschäften. An die Stelle des Verwalters tritt die Direktion, und eine Rechnungsprüfungskommission übt das Amt der Kontrollstelle aus. Das von der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn nun neu zur Verfügung gestellte Dotationskapital beträgt Franken 2 000 000. Neben den Aktiven der Kasse übernimmt die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn die unbeschränkte Garantie für alle von der Ersparniskasse eingegangenen Verpflichtungen. Andere publikationspflichtige Aenderungen wurden nicht getroffen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

27. August 1956. Kino, Photo, Mechanik, Präzisionsapparate.
Carena S.A. Bâle (Suisse) (Carena A.G. Basel [Schweiz]) (Carena Ltd. Basle [Switzerland]), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. August 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation, den Kauf und den Verkauf von Artikeln der Kinobranche, der Photographie, der Mechanik und von Präzisionsapparaten in der Schweiz und im Ausland, sowie die Verwertung von Patenten bezüglich dieser Artikel. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen der gleichen oder ähnlicher Branchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Prof. Dr. Claudius-Pierre Terrier, von Genf, in Petit-Lancy, Gemeinde Lancy, als Präsident; Dr. Rolf Frei, von und in Basel, als Sekretär, und Maurice Marchand, von Court, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Aeschengraben 7 (bei Allgemeine Treuhand A.G.).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

13. September 1956. Bijouteriewaren.
Rawyler, Bergauer & Co., bisher in Neuhausen am Rheinfall, Handel mit Bijouteriewaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1956, Seite 2087). Die Firma hat den Sitz nach Schaffhausen verlegt und die Geschäftsnatur geändert in Herstellung von und Handel mit Bijouteriewaren. Mühlenstrasse, beim Brüggli.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

11. September 1956. Chemisch-technische Produkte, Nährmittel usw.
G. Dätwyler, Handelsbüro «Däwy», in Herisau. Inhaber dieser Firma

ist Gottlieb Dätwyler, von Staffelbach (Aargau), in Herisau. Handel mit chemisch-technischen Produkten sowie Nähr- und Stärkungsmitteln. Lederbach 3.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

12. September 1956. Landwirtschaft, Viehhandel.
Walter Keller, in Langensteig, Gemeinde Zuzwil, Landwirtschaft und Viehhandel (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1923, Seite 1432). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. September 1956.
Landwirtschaftlicher Bezirksverein Unterrheintal, in St. Margrethen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1952, Seite 2407). Johannes Schawalder, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Alfred Keller-Schawalder wurde zum Präsidenten ernannt und das Vorstandsmitglied Jakob Schmid-Frick, von und in Berneck, zum Vizepräsidenten. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit dem Aktuar, der Geschäftsführer einzeln.

12. September 1956.
Mercury A.G. für Ueberseeischen Handel (Mercury Société anonyme pour le commerce d'outremers) (Mercury Overseas' Trading Company Ltd.), in St. Gallen (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1950, Seite 2122). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. November 1954 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

12. September 1956. Restaurants.
A. Gass, Café Union, in St. Gallen, Restaurant-Café Union (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 647). Die Firma lautet neu: Alfred Gass, und die Geschäftsnatur: Café Theater und Walliser Kanne. Geschäftsdomizil: Theaterplatz 12.

12. September 1956. Hotel-Restaurant.
Emil Zünd, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Emil Zünd, von Altstätten (St. Gallen), in St. Gallen. Hotel-Restaurant Casino. Rorschacherstrasse 50.

12. September 1956. Café, Konditorei.
Walter Buff-Günthardt, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Walter Buff-Günthardt, von Herisau, in St. Gallen. Café-Konditorei. Goliathgasse 28.

12. September 1956.
Bernh. Holenstein Baugeschäft, in Oberbüren. Inhaber der Firma ist Bernhard Holenstein, von Au/Fischingen (Thurgau), in Oberbüren. Hoch- und Tiefbau. Neudorf.

13. September 1956. Gasthaus, Restaurant.
P. Walser-Grandjean, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Paul Walser-Grandjean, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Gasthaus und Restaurant «Stocken». Kräzernstrasse 12.

13. September 1956. Goldschmiede usw.
Adolf Bick, in Wil, Kirchen-Goldschmied, kunstgewerbliche Werkstätte (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1936, Seite 1082). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

13. September 1956. Restaurant.
Hildegard Schlegel, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Hildegard Schlegel, von Mels, in St. Gallen. Café-Restaurant Neueck. Brühlgasse 26.

13. September 1956. Konfektion usw.
Fritz Blaser, in Mogelsberg, Herren- und Knabenkonfektion usw. (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 77). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. September 1956.
Aktiengesellschaft Emil Bösch Südfrüchte & Landesprodukte en gros, in St. Gallen (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1955, Seite 2943). Peter Geiser, Präsident, und Fritz Haemmerli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Walter Morgenthaler wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Theodor Bertolini, von Langnau i. E., in Zürich.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

12. September 1956. Kraftfutter, Müllereiprodukte usw.
E. & A. Holliger A.G., in Roggwil, Fabrikation von und Handel mit Kraftfutter und andern Müllereiprodukten sowie Produkten, die mit der Landwirtschaft in Zusammenhang stehen (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1955, Seite 2074). Emil Holliger ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, führt jedoch weiterhin Einzelunterschrift. Als neuer Präsident des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Georg Müller, von Räuchlisberg, in Weinfelden, gewählt.

12. September 1956. Leder.
Feller & Co., in Oberhofen-Münchwilen, Lederhandlung en gros und en détail, Lederstanzerei, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1955, Seite 2944). Die Kommandite des Gesellschafters Ernst Keller-Leuthold ist von Fr. 10 000 auf Fr. 1000 herabgesetzt worden.

12. September 1956. Gemischte Waren.
Walter Altherr, in Märwil, gemischtes Warengeschäft (SHAB. Nr. 204 vom 26. August 1919, Seite 1499). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. September 1956. Kolonialwaren, Merceriewaren, Stoffe, Haushaltartikel.
Hildegard Frauchiger-Fuchs, in Märwil. Firmainhaberin ist Hildegard Frauchiger-Fuchs, von Wyssachen (Bern), in Märwil. Sie erteilt ihrem Ehemann Jakob Frauchiger, von Wyssachen (Bern), in Märwil, Einzelprokura. Zwischen den Ehegatten besteht vertragliche Gütertrennung. Handel mit Kolonialwaren, Merceriewaren, Stoffen und Haushaltartikeln.

12. September 1956. Beleuchtungskörper.
Emil O. Rutishauser & Co., in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1956, Seite 96). Jetzige Natur des Geschäftes ist Handel mit Beleuchtungskörpern en gros.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

11 settembre 1956. Generi alimentari, tabacchi, articoli per forestieri.
Alessandro Giorgetti S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 3 settembre 1956 si è costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente quale scopo l'acquisto e la gerenza di negozi di generi alimentari, tabacchi ed affini, all'ingrosso ed al dettaglio, nonchè articoli per forestieri. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 100 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, liberate all'80 % (40 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione da due a cinque membri o da un amministratore unico che è attualmente Ernesto Tanner, fu Tomaso, da Horgen, in Viganello, con firma individuale. Recapito: c/o. rag. Ernesto Tanner, piazza Dante 4.

13 settembre 1956. Polleria, ecc.
Eredi fu Giuseppe Bernasconi, a Lugano, società in nome collettivo, polleria, ecc. (FUSC. del 25 marzo 1952, N° 71, pagina 803). La società è sciolta dal 14 luglio 1956. La ragione sociale è radiata essendo terminata la liquidazione. Attivo e passivo sono assunti dalla ditta individuale «Franco Bernasconi fu Giuseppe», a Lugano, qui sotto iscritta.

13 settembre 1956. Polleria.
Franco Bernasconi fu Giuseppe, a Lugano. Titolare è Franco Bernasconi, fu Giuseppe, da Novazzano, in Lugano. Assume attivo e passivo della cancellata «Eredi fu Giuseppe Bernasconi», a Lugano. Commercio di polleria e affini. Via Nassa 7.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

11 septembre 1956. Immeubles.
S. I. Avenue de Jaman 4 S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 8 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition d'un bien-fonds de 1725 m², sis à Lausanne, lieux dits «Petit Bellevue» et «En Chatagnéraz», avenue de Jaman 4, pour le prix de 318 000 fr. comprenant du mobilier pour une valeur de 8200 fr., ainsi que l'achat, la vente, la construction, la transformation, la gérance et l'exploitation d'immeubles. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les convocations et les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 ou de plusieurs membres. Nicola Frizzi, de San Vittore (Grisons), à Lugano, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue du Lion-d'Or 3, chez le notaire A. Perrin.

13 septembre 1956. Produits chimiques.
Sicpa S.A., à Prilly, fabrication et vente de produits chimiques (FOSC. du 21 décembre 1955, page 3279). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 4 septembre 1956, la société a décidé: de porter le capital de 200 000 fr. à 400 000 fr. par l'émission de 200 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées, par un prélèvement de 100 000 fr. sur les réserves à disposition de l'assemblée générale et de 100 000 fr. en espèces; de procéder à l'échange des 400 anciennes actions au porteur de 500 fr. chacune, contre 200 actions nouvelles au porteur de 1000 fr., entièrement libérée; de modifier les statuts en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 400 000 fr., divisé en 400 actions au porteur de 1000 fr. Les administrateurs sans signature Adolphe Decollogny et Jules Favez sont démissionnaires et radiés. Le conseil est composé de Moïse Amon (inscrit), président; Salvador Amon (jusqu'ici directeur), vice-président, et Albert Amon (jusqu'ici directeur), administrateur-délégué, tous avec signature individuelle. Les pouvoirs des directeurs Salvador Amon et Albert Amon sont éteints. Pierre Studenmann, jusqu'ici fondé de procuration, devient directeur commercial avec signature collective à deux; sa procuration est éteinte.

13 septembre 1956. Agence de voyages.
Thos Cook & Son, Société anonyme, à Bruxelles, succursale de Lausanne, à Lausanne, agence de voyages (FOSC. du 24 novembre 1954, page 3005), avec siège principal à Bruxelles. Le bureau de la succursale est transféré: rue du Grand-Chêne 7, dans les locaux de la société.

13 septembre 1956. Epicerie, etc.
E. Falcy, à Pully, épicerie, etc. (FOSC. du 14 juin 1955, page 1552). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Nyon

10 septembre 1956. Participations.
Société immobilière «A Duillier», à Duillier, société anonyme (FOSC. du 9 juillet 1953, N° 156, page 1681). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 28 août 1956, la société a adopté de nouveaux statuts. La raison sociale est Sagivap S.A. Le siège social est transféré à Arzier. La société a pour but toutes opérations de participations mobilières, immobilières et financières, mais non bancaires. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement d'un seul membre, en la personne de Jacques Brack, licencié ès sciences économiques et commerciales, d'Oberneunforn, à Nyon, qui engage la société par sa signature individuelle. Il remplace l'administrateur Paul Annen, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureaux de la société: Etude des notaires Burnier, à Nyon. Domicile légal: chez M. Fernand Dufour, à Arzier.

Bureau de Vevey

13 septembre 1956. Epicerie, mercerie, etc.
Emilie Cauderay, à Vevey, épicerie, mercerie, etc. (FOSC. du 17 mai 1932, page 1180). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 septembre 1956. Linoléum, papiers peints, etc.
Ch. Légeret, à Vevey, commerce de linoléum et papiers peints, etc. (FOSC. du 10 janvier 1952, page 62). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

13 septembre 1956. Antiquités.
Ernest Guhl, à Vevey, antiquités (FOSC. du 21 mars 1934, page 744). Adresse actuelle: avenue de la Gare 4.

13 septembre 1956. Portraitiste-peintre.
Joseph Thomet, à Corsier sur Vevey, portraitiste-peintre (FOSC. du 15 avril 1941, page 715). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

12 septembre 1956. Immeubles.
Place Piaget S.A., à Neuchâtel, acquisition, exploitation et vente d'immeubles (FOSC. du 19 avril 1956, N° 91, page 1013). Les bureaux sont actuellement: rue du Bassin 10 (étude Fr. Cartier, notaire).

12 septembre 1956.
Société immobilière du Bois de l'Hôpital, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 29 janvier 1942, N° 22, page 223). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 mai 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Genf — Genève — Ginevra

12 septembre 1956.
«Garage de Perly» R. Bourgeois, mécanicien diplômé fédéral, à Perly. Chef de la maison: Roland-Frédéric Bourgeois, de Ballaigues (Vaud), à Perly. Garage, atelier de réparations pour tous véhicules à moteur et station-service.

12 septembre 1956. Galvanoplastie.
Frank Margot, à Genève, exploitation d'un atelier de galvanoplastie (FOSC. du 10 février 1956, page 393). Procuration individuelle a été conférée à Georges-André Duvanel, de Brot-Dessous (Neuchâtel), à Genève.

12 septembre 1956. Chemiserie, etc.
Mme M. Larequi, à Genève, chemiserie, mercerie, vêtements de travail, à l'enseigne «Au Lion» (FOSC. du 4 novembre 1953, page 2646). Par jugement du 8 août 1956, le Tribunal de première instance de Genève a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre le chef de la maison et ses créanciers. Le liquidateur est Marcel Greder, de et à Genève, lequel signe individuellement. La signature du chef de la maison est radiée. La raison devient: **Mme M. Larequi, en liquidation concordataire.** Adresse: 7, place de la Taconnerie, bureaux de l'office des faillites.

12 septembre 1956.
Société Anonyme Immobilière Carteret-Servette, à Genève (FOSC. du 4 novembre 1955, page 2808). Conseil d'administration: Alphonse Zoppino (inscrit), nommé président; Eugène Momo, secrétaire (inscrit), et Rodolphe Burgy, de et à Genève, lesquels signent collectivement à trois. Les pouvoirs des administrateurs Joachim Zoppino, décédé, Lucien Thévenoz et Blaise Guillermin, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

12 septembre 1956.
Impressions Offset S.A., à Carouge (FOSC. du 30 juillet 1956, page 1981). Procuration collective à deux a été conférée à Odette-Dora Pitteloud, de Satigny, à Genève. La procuration conférée à Arthur Costacurta est radiée.

12 septembre 1956. Société immobilière.
Société Florissant Beau-Site A, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 27 janvier 1947, page 267). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 août 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

12 septembre 1956. Société immobilière.
Société Florissant Beau-Site B, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 27 janvier 1947, page 267). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 août 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

12 septembre 1956. Société immobilière.
Société Florissant Beau-Site C, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 septembre 1943, page 2692). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 août 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

12 septembre 1956. Société immobilière.
Société Florissant Beau-Site D, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 décembre 1943, page 2692). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 août 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

12 septembre 1956.
Société Anonyme de Transports Internationaux Tramarsa, à Genève (FOSC. du 26 août 1955, page 2184). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 septembre 1956, la société a décidé de porter son capital de 100 000 fr. à 225 000 fr., par l'émission de 160 actions de 250 fr. chacune, nominatives, et 85 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, toutes entièrement libérées. Cette augmentation de capital a été libérée, à concurrence de 49 000 fr. par compensation avec des créances contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur un autre point non soumis à publication. Le capital social est donc de 225 000 fr., entièrement libéré, divisé en 165 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, et 240 actions de 250 fr. chacune, nominatives. Le conseil d'administration est composé de: Ralph Moor (inscrit), nommé président; Pierre Borgognon, secrétaire et délégué (inscrit), lequel a cessé ses fonctions de directeur, et Othmar Fretz, de Zurich, à Genève, nommé directeur. En outre, Yvon Nicod (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé sous-directeur. La société est désormais engagée par la signature individuelle des administrateurs, directeur et sous-directeur, lesquels signent pour l'ensemble de l'établissement. Les pouvoirs d'Edgar Pelichet, membre et président du conseil d'administration, démissionnaire, sont radiés.

12 septembre 1956.
Société Immobilière Montaigu, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Guy Plantin, de et à Genève, est unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 15, rue Général-Dufour, régie Chamay & Thévenoz S.A.

12 septembre 1956.
Société Immobilière Monbrûlé, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Guy Plantin, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 15, rue Général-Dufour, régie Chamay & Thévenoz S.A.

12 septembre 1956.
Société Immobilière Mongris, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. François Bongard, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 15, rue Général-Dufour, régie Chamay & Thévenoz S.A.

12 septembre 1956.
Société Immobilière Monrouge, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. François Bongard, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 15, rue Général-Dufour, régie Chamay & Thévenoz S.A.

12 septembre 1956.
Société Immobilière Monvert, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. François Bongard, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 15, rue Général-Dufour, régie Chamay & Thévenoz S.A.

13 septembre 1956. Architecte.
Luc Würsten, à Genève, architecte (FOSC. du 6 janvier 1956, page 38). Le titulaire et son épouse Andrée-Louisette, née Biedermann, sont soumis au régime de la séparation de biens.

13 septembre 1956. Tabacs, journaux.
Mme L. Jotti, à Genève. Chef de la maison: Louise Jotti, née Villa, de et à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Julien-Léon Jotti. Débit de tabacs et vente de journaux. 15, rue des Etuves.

13 septembre 1956. Produits divers.
Eugen Naef, à Genève, représentation de produits de diverses natures (FOSC. du 21 mai 1947, page 1374). Nouvelle adresse: 2, rue Argand.

13 septembre 1956. Horlogerie.
Georges Béguelin, précédemment à Reconvilier (Berne) (FOSC. du 2 juillet 1946, page 1987). La maison a transféré son siège à Genève. Le titulaire est Georges Béguelin, de Tramelan (Berne), à Reconvilier (Berne). Fabrication et vente d'horlogerie. 1—3, rue de Chantepoulet.

13 septembre 1956. Epicerie, primeurs, etc.
G. Brunet, à Genève, épicerie, primeurs, vins et liqueurs, produits laitiers (FOSC. du 4 décembre 1953, page 2942). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

13 septembre 1956.
«Garage du Salève», Valette & fils, à Genève. Sous cette raison sociale, Roger Valette et son fils Gabriel Valette, les deux de Chamoson (Valais), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er mai 1956. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un garage avec station-service et atelier de réparations. 4, rue de la Colline.

13 septembre 1956. Société immobilière.
Giphima S.A., à Genève, société immobilière dissoute (FOSC. du 25 juin 1956, page 1631). Les administrations fiscales ayant donné leur consentement, cette société est radiée.

13 septembre 1956. Produits textiles, etc.
Cewa S.A., à Genève, achat, vente, fabrication et représentation de tous produits textiles, etc. (FOSC. du 12 avril 1956, page 933). Domicile de la société: 4, rue du Mont-Blanc, bureau de Marcel Bechler. Siège commercial: Zurich, Nordstrasse 20.

13 septembre 1956. Bois de toutes essences.
Madera S.A., à Genève, importation et exportation de bois de toutes essences (FOSC. du 30 août 1956, page 2217). Alice Blein, de Gumefens (Fribourg), à Genève, a été nommée membre et vice-présidente du conseil d'administration. La société est désormais engagée par la signature collective de Pierre Wicht, président, avec celle de Norman Stein, secrétaire (les deux inscrits), ou par la signature collective d'Alice Blein, vice-présidente, avec celle de l'administrateur Christian Rosset (inscrit).

13 septembre 1956.
Minerais S.A., à Genève (FOSC. du 8 août 1956, page 2052). Le capital social de 50 000 fr. est libéré entièrement. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 août 1956, la société a modifié ses statuts en conséquence.

13 septembre 1956.
Titres et Placements S.A. (Wertschriften und Geldanlagen A.G.) (Securities and Investment Co. Ltd.), à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 septembre 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, le courtage et la gérance de titres, pour son propre compte ou pour le compte de tiers ainsi que toutes opérations financières sans faire appel au public pour obtenir des dépôts de fonds. Le capital social est de 500 000 fr., divisé en 500 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 125 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres composé de: Eric Sandoz, président, de et à Genève; Henri Joss, secrétaire, de Konolfingen (Berne), à Heimenschwand près Thoune (Berne), et Louis Bresson, des U.S.A., à New-York, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 1, rue du Rhône, étude de Me Eric Sandoz, avocat.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 162136. Hinterlegungsdatum: 1. August 1956, 18 Uhr.
Gebrüder Reiner Bayerische Silberbesteckfabrik, Marktplatz 10a, **Krumbach** (Schwaben, Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tafelbestecke und Silberwaren in echt Silber.

Nr. 162137. Hinterlegungsdatum: 3. August 1956, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Uetikon, in Uetikon am See. — Fabrik- und Handelsmarke.

Düngemittel.

Die Marke wird in den Farben schwarz, orange, rot, braun, grün oder blau ausgeführt.

N° 162138. Date de dépôt: 4 août 1956, 11 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», **Zurich 1.**
Marque de commerce.

Produits chimiques pour usages industriels et scientifiques; solvants, vernis, laques et peintures; huiles et graisses pour usages techniques.

OCTARO

Nr. 162139. Hinterlegungsdatum: 17. August 1956, 20 Uhr.
La Fourchette S. A., Freie Strasse 111, Basel. — Handelsmarke.

Lebensmittel und Getränke aller Arten.

Nr. 162140. Hinterlegungsdatum: 8. August 1956, 19 Uhr.
Baugeräte A. G., Engelgasse 81a, **Basel.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Spezialbaustoffe und Baugeräte, insbesondere Schalungselemente.

N° 162141. Date de dépôt: 7 août 1956, 16 h.
Pharmacie J. Regard André Bédat, succ., boulevard James-Fazy 7, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Dragées à l'extrait d'artichaut.

Nr. 162142. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 9 Uhr.
Böhme A. G., Liebefeld-Bern. — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Ueberzugspräparate für die Holz- und Möbelindustrie auf Oel-, Zellulose- und Kunstharzbasis, wie: Grundierungen, Spachtel, Klarlacke, Mattierungen und Polituren zum Streichen, Spritzen und für den Ballenauftrag. Holzbeizen und Holzkonservierungsmittel. Sämtliche Schutz- und Zierlacke für die Metallindustrie auf Oel-, Zellulose- und Kunstharzbasis, wie: Grundierungen, Spachtel, Klarlacke, Emaillen für Fahrzeuge und Haushaltgegenstände, Bautenschutzlacke, Effektlacke, Konservendosenlacke in luft- und ofentrocknender Qualität. Speziallacke für Infrarottrocknung.

LUXOFIX

Nr. 162143. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 17 Uhr.
Republic Steel Corporation, 25 Prospect Avenue, **N. W., Cleveland** (Ohio, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Eiserne Metalltafeln, -bänder, -streifen und -platten.

ELECTRO PAINTLOK

Nr. 162144. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 17 Uhr.
Republic Steel Corporation, 25 Prospect Avenue, N. W., **Cleveland** (Ohio, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrolytisch überzogene, eiserne Metalltafeln, -bänder, -streifen und -platten.

ELECTRO ZINCBOND

Nr. 162145. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 17 Uhr.
Republic Steel Corporation, 25 Prospect Avenue, N. W., **Cleveland** (Ohio, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Küchenmöbel, insbesondere Metallschränke mit als Spülbecken ausgebildeten Oberteilen und Abtropfplatten; Metallschränke ohne Spülbeckenoberteile und Abtropfplatten, Wandschränke zum Aufbewahren von Porzellan, Geschirr und Spezereiwarenvorräten, Spülbeckenvorderseiten einschließlich Einfassleisten und Türen, Gebrauchsschränke, Möbel zur Aufnahme von Kochherdoberteilen; Bestandteile von Küchenmöbeln und Zubehörteile zum Fertigmontieren von Schränken, insbesondere Füllstücke zum ebenen Abschliessen von falzaufweisenden Schrankenden und Böden, Bodenschrankfüllstreifen, Füllstreifen zum Verwenden zwischen Wänden und Schränken, Zierstreifen für Füller zwischen Schrankteilen, Gewürzhalter, Unterteilungen für Schubladen, verschiebbare Regaleinsätze für Schränke, Türeinsätze, Schrankregale, herauszichbare Schubladen.

REPUBLIC STEEL KITCHENS

Nr. 162146. Hinterlegungsdatum: 9. August 1956, 18 Uhr.
Alpinapharm A. G., Gsteigstrasse 52, **Zürich 49.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte.

PHENETALGON

Nr. 162147. Hinterlegungsdatum: 10. August 1956, 6 Uhr.
Schweizerische Sprengstoff-Aktiengesellschaft Cheddite, Liestal.
Fabrik- und Handelsmarke.

Erzeugnisse aus Kunststoff.

Nr. 162148. Hinterlegungsdatum: 13. August 1956, 11 Uhr.
J. Köhle K. G., Wittelsbacherstrasse 18, **Pforzheim** (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schmucksachen.

JKa

Nr. 162149. Hinterlegungsdatum: 13. August 1956, 12 Uhr.
Heinz Karasek Aktiengesellschaft, Gartenhofstrasse 15, **Zürich 4.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Wildlederbekleidung.

Création caradaim

Nr. 162150. Hinterlegungsdatum: 16. August 1956, 20 Uhr.
Thermo-Technik AG., Effingerstrasse 4, **Bern.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Oelbrenner.

FANAL

Nr. 162151. Hinterlegungsdatum: 16. August 1956, 24 Uhr.
Internationaler Verband für die Echtheitsmarke Felisol (Association Internationale pour la Marque de Solidité Felisol) (International Association for the Felisol Fastness Label), Talstrasse 80, **Zürich 1.** — Kollektivmarke.

Farbstoffe; Wasch- und Bleichmittel, Appreturmittel; Papier und Papierwaren; Koffer und Reisetaschen; Regenschirme, Sonnenschirme; Garne; Webstoffe; Bett- und Tischdecken, Textilwaren, soweit nicht in andern Klassen enthalten; Bekleidungsstücke; Teppiche, Matten.

FELISOL

Nr. 162152. Hinterlegungsdatum: 16. August 1956, 20 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel.
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

PERPOLAN

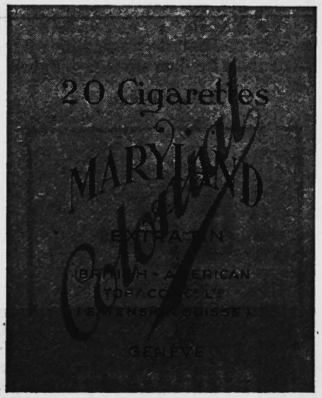
Nr. 162153. Hinterlegungsdatum: 17. August 1956, 20 Uhr.
W. Wälti Owix Wateh, Hofweg 32, **Grenchen.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Uhrenprodukte, Uhren, Werke, Zifferblätter, Uhrenbestandteile, Uhrenetuis und Verpackungsmaterial.

EASTMASTER

N° 162154. Date de dépôt: 18 août 1956, 6 h.
Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A. (Extension Suisse) — British-American Tobacco Company Ltd. (Extension Suisse), route des Acacias 43, **Genève.** — Marque de fabrique et de commerce.

Tabac manufacturé du Maryland.



N° 162155. Date de dépôt: 18 août 1956, 6 h.
Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A. (Extension Suisse) — British-American Tobacco Company Ltd. (Extension Suisse), route des Acacias 43, **Genève.** — Marque de fabrique et de commerce.

Tabac manufacturé du Maryland.

Nr. 162156. Hinterlegungsdatum: 18. August 1956, 18 Uhr.
Zwicky & Co., Neugut, **Wallisellen.** — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **88244.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Mai 1956 an.

Zwirne jeglicher Art aus irgendwelcher animalischen, vegetabilischen oder synthetischen Faser.

„Calanda"

Nr. 162157. Hinterlegungsdatum: 18. August 1956, 18 Uhr.
Zwicky & Co., Neugut, **Wallisellen.** — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88245.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Mai 1956 an.

Zwirne jeglicher Art aus Seide oder Schappeseide.

SILK TWIST EXTRA ZWICKY

Nr. 162158. Hinterlegungsdatum: 20. August 1956, 16 Uhr.
Verein Kleinodienkunst, Hügelweg 53, **Dornach.**
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88550.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Juni 1956 an.

Gold-, Silber- und Edelschmiedearbeiten.

Nr. 162159. Hinterlegungsdatum: 21. August 1956, 15 Uhr.
Reform Beizen und Lacke AG., Ennetbaden. — Fabrik- und Handelsmarke.

Möbelpolitur für die Holzoberflächenbehandlung für das Schreinergewerbe und die Möbelindustrie.

ASTROFIX-Politur hell

Nr. 162160. Hinterlegungsdatum: 23. August 1956, 7 Uhr.
Max Suter, Münchhaldenstrasse 30, **Zürich 8.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Bijouteriewaren.

Nr. 162161. Hinterlegungsdatum: 22. August 1956, 14 Uhr.
Stanniolfabrik Burgdorf AG., Burgdorf (Bern). — Fabrikmarke.

Thermoplastische Artikel oder Artikel in Verbindung mit Thermoplasten wie Folien, Röhren, Profile und Platten.

BURGOPLAS

Nr. 162162. Hinterlegungsdatum: 22. August 1956, 18 Uhr.
Apco Products Corp., 1740 Broadway, **New York** (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränkeautomat.

Coffee Shoppe

Nr. 162163. Hinterlegungsdatum: 22. August 1956, 18 Uhr.
Apco, Inc., 1740 Broadway, **New York** (New York, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Getränkeautomat.

Soda Shoppe

Nr. 162164. Hinterlegungsdatum: 24. August 1956, 8 Uhr.
R. Manheit, Feldeggweg 1, **Bern.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Senfgefäss mit fix angebrachtem Löffel.

SENFIX

Nr. 162165. Hinterlegungsdatum: 24. August 1956, 24 Uhr.
Speedwriting Publishing Company, Inc., 55 West 42nd Street, **New York** (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bücher, Lehrblätter, Examenblätter, Kursblätter, Broschüren und ähnliche Drucksachen für den Gebrauch in kaufmännischen Handels- und Lehrkursen, wie zum Beispiel Stenographie-, Schreibmaschinen- und englische Handelskorrespondenzkurse.

SPEEDWRITING

Nr. 162166. Hinterlegungsdatum: 25. August 1956, 20 Uhr.
Carl Schärer, Juwelier, Bahnhofstrasse 102, **Zürich.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren aller Art und deren Bestandteile.

FARBLE

N° 162167. Date de dépôt: 25 août 1956, 13 h.
Cortébert Watch Co., Juillard et Cie, Succursale de la Chaux-de-Fonds, rue du Parc 25, **La Chaux-de-Fonds.**
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans de montres, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

HUNTERMATIC
AIRGUIDE

Nr. 162168. Hinterlegungsdatum: 26. August 1956, 12 Uhr.
Theo Kahn, Sempacherstrasse 15, **Luzern.** Fabrik- und Handelsmarke.

Herrenanzüge, Vestons und Einzelhosen sowie Gilets und Mäntel.

Nr. 162169. Hinterlegungsdatum: 18. August 1956, 24 Uhr.
Kopex-Maschinen AG. (Kopex-machines S. A.) (Kopex-machines Ltd.), Sihlstrasse 43, **Zürich 1.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Schläuche aus Metall, Papier, Kunststoffen, Leinwand, Gummi und Kombinationen dieser Materialien.

Kuco

N° 162170. Date de dépôt: 25 août 1956, 12 h.
P. Beuchat & Cie., rue Bubenberg 7, **Bienne.**
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec indication modifiée des produits de la marque N° **90948** de Victor Beuchat, Bienne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 août 1956.

Ressorts-moteurs en acier ou en alliages, pour montres, réveils, compteurs ou mouvements d'horlogerie.

Vic

Nr. 162171. Hinterlegungsdatum: 27. August 1956, 19 Uhr.
Schoch & Cie., Tiergarten, **Burgdorf** (Bern). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farben und Lacke.

PIGA 3

Nr. 162172. Hinterlegungsdatum: 27. August 1956, 20 Uhr.
Fr. Sauter AG. Fabrik elektr. Apparate, Im Surinam 55, **Basel 16.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Automatische Schalt-, Steuer- und Regelapparate, elektrische Warmwasserspeicher, elektrische Akkumulieröfen und elektrische Wärmeschränke, sowie Bestandteile dieser Apparate.

SAUTER

N° 162173. Date de dépôt: 27 août 1956, 18 h.
André Nyffenegger, Yvonand (Vaud).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit de nettoyage pour radiateurs à véhicules à moteurs.

RADIA-MAGIC

Nr. 162174. Hinterlegungsdatum: 27. August 1956, 10 Uhr.
Aluminiumwerke AG. Rorschach, in Rorschach.
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewalzte Aluminiumfolien für die Verwendung im Haushalt.

FRIGAL

PENGUIN BRAND

REG. TRADE MARK

N° 162175. Date de dépôt: 28 août 1956, 16 h.
Fabriques des Montres Zénith S. A. (Zenith Watch Manufacturing Ltd.), rue des Billodes 32, **Le Locle.** — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, pendules, mouvements de montres, réveils, téléphonomètres, baromètres, parties de montres, étuis de montres, articles d'emballage et de publicité s'y rapportant.

ZENITH

زينيث

N° 162176. Date de dépôt: 28 août 1956, 16 h.
«Flucano Watch» W. Flück, Bettlachstrasse 259, **Grenchen** (Soleure).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

ZARIFEH

Nr. 162177. Hinterlegungsdatum: 28. August 1956, 17 Uhr.
Standard Lack- & Farbenwerke AG. (S. A. des Usines des Vernis et Couleurs Standard) (Standard Lacquer & Paint Works Ltd.), Altstetterstrasse 76, **Zürich.** — Fabrik- und Handelsmarke.

Anstrichmaterialien und Lacke.

GRIPON

Nr. 162178. Hinterlegungsdatum: 28. August 1956, 18 Uhr.
Albert Vogelmann, Lorcherstrasse 57, **Schwäbisch Gmünd** (Deutschland).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88453.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Mai 1956 an.

Silberwaren, Kristallglaswaren mit Silberbeschlag.

Nr. 162179. Hinterlegungsdatum: 28. August 1956, 18 Uhr.
Jacques Schindler & Co., Limmatplatz 7, **Zürich 5.**
Fabrik- und Handelsmarke.

Mehrschichtiges Wachspapier für allgemeine Verpackungs- und technische Zwecke.

ISCODUPLO

N° 162180. Date de dépôt: 28 août 1956, 16 h.
Brown & Williamson Tobacco Corporation (Export) Limited, Westminster House, Millbank 7, **Londres S.W.** (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° **89007.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 août 1956.

Tabac manufacturé.

VICEROY

Nr. 162181. Hinterlegungsdatum: 29. August 1956, 18 Uhr.
UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, Solothurnerstrasse 231, **Olten.** — Handelsmarke.

Lindenblütenteefilter.

LINDAFLOR

Nr. 162182. Hinterlegungsdatum: 29. August 1956, 18 Uhr.
UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, Solothurnerstrasse 231, **Olten.** — Handelsmarke.

Kamillenteefilter.

CAMILFLOR

N° 162183. Date de dépôt: 30 août 1956, 19 h.
Tellko S. A. pour l'industrie photochimique (Tellko AG. für photochemische Industrie) (Tellko Ltd. for photochemical industry), rue de l'Industrie 15, **Fribourg.** — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° **89512.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 août 1956.

Tous les papiers et cartons sensibles, films techniques, films photographiques ou cinématographiques, films Röntgen et autres matières sensibilisés au sel d'argent.

Tellko

Nr. 162184. Hinterlegungsdatum: 30. August 1956, 19 Uhr.
Pharmazeutisches Laboratorium Dr. Engler EROS AG., Silbergrundstrasse 10, **Küsnacht** (Zürich). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88740.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. Juni 1956 an.

Heilmittel gegen Weissfluss und Begleitsymptone, Blutkrankheiten, synergetisch intern und extern wirkende pharmazeutische und therapeutische Präparate.

Transmissions — Uebertragungen

Marques N°s 158158, 161119, 161120. — Société Fiduciaire et de Gérance S.A. Genève, à Genève. — Transmission à **Aktiengesellschaft für Lizenzverwertungen ALVEX,** Postplatz, **Coire.** — Enregistré le 8 septembre 1956.

Adressänderung — Changement d'adresse

Marken Nr. 139074, 155823. — Biberwerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Köln a. Rh. (Deutschland). — Die neue Adresse der Hinterlegerin lautet: **Vogelsangerstrasse 295, Köln-Ehrenfeld** (Deutschland). — Eingetragen am 8. September 1956.

Modification de raison — Firmaänderung

Marque N° 145602. — Tobacco Products Corporation (of Great Britain and Ireland) Limited, Londres S.W. 1 (Grande-Bretagne). — Raison modifiée en: **Tobacco Products Corporation Limited.** — Enregistré le 8 septembre 1956.

Radiations — Löschungen

Marque N° 160359. — Raoul Gorgerat, Fabrique d'horlogerie, La Chaux-de-Fonds. — Radiée le 7 septembre 1956 à la demande de la maison titulaire.

Marke Nr. 161195. — Jenni & Co., Bern. — Gelöscht am 7. September 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1956

(Vom 14. September 1956)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 11, 24 und 24bis des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932, in der Fassung vom 25. Oktober 1949, beschliesst:

Art. 1. Die Produzentenpreise je 100 kg Kartoffeln ohne Sack, franko nächste Abgangsstation, werden wie folgt festgesetzt:

a) für Speisekartoffeln auf 17 bis 22 Fr., je nach Sorten und Qualität;
b) für Futterkartoffeln auf 10 bis 13 Fr., je nach Sortierung und Qualität.

Anspruch auf Frachtbeiträge und allfällige andere Beihilfen haben Gesuchsteller, welche den Ausweis erbringen, dass für sämtliche von ihnen angekauften und vermittelten Speise- und Futterkartoffeln die festgesetzten Produzentenpreise bezahlt worden sind.

Art. 2. Die Preisabstufungen für Speise- und Futterkartoffeln sowie die Festsetzung von Zuschlägen für Spätablieferungen und Kühllagerung erfolgen durch die Alkoholverwaltung im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preiskontrollstelle.

Art. 3. Bei Widerhandlungen gegen diesen Beschluss und die Ausführungsbestimmungen des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements und der Alkoholverwaltung finden die Strafbestimmungen des Alkoholgesetzes Anwendung. Fehlbare können vom weitern Bezug der vorgesehenen Vergütungen ausgeschlossen und zur Rückzahlung bereits bezogener Vergütungen verpflichtet werden.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt am 15. September 1956 in Kraft. Die Alkoholverwaltung ist mit seinem Vollzug beauftragt.

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung

für die Verwertung der Kartoffelernte 1956

(Vom 14. September 1956)

Gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse vom 11. Juni 1956 über die Verwertung der Kartoffelernte 1956 und vom 14. September 1956 über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1956 erlässt die Alkoholverwaltung folgende Weisungen:

1. Begriffsumschreibung

a) Als **Speisekartoffeln** gelten: Gesunde, trockene, normal geformte und ausgereifte Knollen von 4,5 cm und mehr Querdurchmesser. Die Kartoffeln müssen frei sein von Erde, Keimen, Beschädigungen und fremdem Geschmack; sie dürfen nicht grün sein oder Veränderungen in der Fleischbeschaffenheit aufweisen (Grau- oder Schwarzfleckigkeit, Eisenfleckigkeit und dergl.).

b) Als **Kartoffeln zu Futterzwecken** gelten:
- Unerlesene, gesunde Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten;
- Aussortierte, kleine und sonstwie mangelhafte, aber gesunde Knollen;
- Kartoffeln irgendwelcher Sorten, Grösse, Beschaffenheit oder Kennzeichnung, die ausdrücklich zu Futterzwecken bestimmt sind.

2. Produzentenpreise für Kartoffeln

Die Produzentenpreise je 100 kg ohne Sack, franko nächste Abgangsstation sind wie folgt festgesetzt:

a) **Speisekartoffeln:**

I: Bintje, Eerstelinge, Ideal, Frühbote	Fr. 22.–
II. a) Bona, Urgenta, Sirtema	Fr. 20.–
b) Jakobi, Erdgold, Weltwunder, Sabina, Saskia	Fr. 18.–
III: Ackersegen, Voran, Augusta, Benedikta, Maritta und gleichwertige Sorten	Fr. 17.–

Die vorgenannten Produzentenpreise gelten für alle Ablieferungen von Kartoffeln in Speisesortierung der Sorten Bintje, Bona und Urgenta. Für alle andern Sorten – mit Ausnahme der Lieferungen aus der Gebirgszone, für die eine besondere Regelung getroffen wird – haben die Speisekartoffelpreise nur insoweit Gültigkeit, als diese Kartoffeln zu Speisezwecken abgesetzt werden können.

b) **Kartoffeln zu Futterzwecken:**

a) Feldkartoffeln, d. h. unerlesene Kartoffeln, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten	Fr. 13.–
b) Aussortierte Futterkartoffeln, d. h. kleine und mangelhafte Knollen	Fr. 10.–

3. Handelszuschläge. Zu den vorgenannten Preisen für Speisekartoffeln dürfen im Handel sowie bei Direktlieferungen der Produzenten an Verbraucher und Wiederverkäufer die von der eidgenössischen Preiskontrollstelle mit Verfügung vom 26. März 1954 bewilligten Zuschläge hinzugerechnet werden. Für den Detailverkauf kann der Zuschlag von 10 Rp. je kg während der Haupternte auf 5 Rp. herabgesetzt werden.

4. Lagerzuschläge, Die Bekanntgabe allfälliger Lagerzuschläge für Spätablieferungen erfolgt in einem spätern Zeitpunkt.

5. Einlagerung. Jede Kartoffelhandelsfirma kann nach ihrem freien Ermessen Kartoffeln einlagern. Die Lagerung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Lagerhalters. Eine Lagerung mit Preisgarantien der Alkoholverwaltung ist nicht vorgesehen.

Vorbehalten bleibt eine allfällige Zwischenlagerung für die Ueberschussverwertung.

6. Buchführungspflicht. Die Kartoffelhandelsfirmen, welche Beihilfen irgendwelcher Art beanspruchen, sind verpflichtet, über alle Ein- und Ausgänge von Kartoffeln, nach Sorten getrennt, Buch zu führen. Aus der Buchführung müssen die Lieferanten, die Abnehmer, die Mengen und Sorten, die Verwendungsbestimmung sowie die An- und Verkaufspreise ersichtlich sein. Die Alkoholverwaltung behält sich vor, die Buchführungen periodisch zu kontrollieren.

Arrêté du Conseil fédéral

fixant les prix des pommes de terres de la récolte de 1956

(Du 14 septembre 1956)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 11, 24 et 24bis de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, revisée le 25 octobre 1949, arrête :

Article premier. Les prix à la production, par 100 kg. de pommes de terre, sans sacs, franco gare de départ la plus proche, sont fixés comme suit:

a) Pour les pommes de terre de table,
de 17 fr. à 22 francs, suivant les variétés et la qualité;
b) pour les pommes de terre fourragères,
de 10 francs à 13 francs, suivant qu'elles sont triées ou non et suivant la qualité.

Pour avoir droit aux subsides de transport et à d'autres aides éventuelles, l'intéressé devra prouver que les prix fixés ont été payés pour toutes les pommes de terre de table et pommes de terre fourragères achetées par lui ou par son entremise.

Art. 2. L'échelonnement des prix des pommes de terre de table et des pommes de terre fourragères, de même que les suppléments pour les livraisons effectuées à une époque ultérieure à la récolte et pour l'encavement dans les entrepôts frigorifiques, seront fixés par la régie des alcools, d'accord avec le service fédéral du contrôle des prix.

Art. 3. Les contraventions au présent arrêté et aux prescriptions d'exécution du Département fédéral des finances et des douanes et de la régie des alcools seront réprimées conformément aux dispositions pénales de la loi sur l'alcool. Le contrevenant peut être déchu de tout droit aux subsides prévus et tenu de rembourser les montants qui lui auraient déjà été versés.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 septembre 1956. La régie des alcools est chargée de son exécution.

Instructions de la régie fédérale des alcools

concernant l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1956

(Du 14 septembre 1956)

La régie fédérale des alcools, vu les arrêtés du Conseil fédéral du 11 juin 1956 sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1956 et du 14 septembre 1956 fixant les prix des pommes de terre de la récolte de 1956, édicte les instructions suivantes:

1. Définitions

a) Sont considérées comme **pommes de terre de table:** Les tubercules sains, secs, normalement formés et bien mûrs, ayant un diamètre de 4,5 cm ou plus dans la largeur. Les pommes de terre doivent être exemptes de terre, de germes, de blessures et de goût étranger. Elles ne doivent pas être vertes et la chair doit être indemne de maladie (maladie des taches grises, noires ou rougeâtres, etc.).

b) Il faut entendre par **pommes de terre pour l'affouragement:**
- les tubercules de toutes les variété sains, non triés, tels qu'ils sont récoltés;
- les tubercules triés, petits ou présentant d'autres défauts, mais sains;
- les pommes de terre de n'importe quelle variété, grosseur ou caractéristique, destinées exclusivement à l'affouragement.

2. Prix des pommes de terre à la production

Les prix à la production, par 100 kg., sans sacs, franco gare de départ la plus proche, sont fixés comme suit:

a) **Pommes de terre de table:**

I: Bintje, Eesterlinge, Idéale, Frühbote	Fr. 22.–
II: a) Bona, Urgenta, Sirtema	Fr. 20.–
: b) Jakobi, Erdgold, Merveille du Monde, Sabina, Saskia	Fr. 18.–
III: Ackersegen, Voran, Augusta, Benedikta, Maritta et variétés semblables	Fr. 17.–

Les prix ci-dessus sont valables pour toutes les livraisons de pommes de terre triées pour la table des variétés Bintje, Bona et Urgenta. Pour toutes les autres variétés – à l'exception des livraisons provenant de la zone de montagne, pour lesquelles des mesures spéciales seront prises – les prix à la production ne sont valables que si ces pommes de terre peuvent être écoulées pour la table.

b) **Pommes de terre pour l'affouragement:**

a) Pommes de terre tout venant, c. à d. les pommes de terre non triées de toutes les variétés, telles qu'elles sont récoltées	Fr. 13.–
b) Pommes de terre fourragères triées, c. à d. petites ou endommagées	Fr. 10.–

3. Marges commerciales. Aux prix à la production des pommes de terre de table livrées par le commerce ou directement par les producteurs aux consommateurs et détaillants, peuvent être ajoutées les marges autorisées par les prescriptions du 26 mars 1954 du service fédéral du contrôle des prix. Dans la vente au détail, la marge de 10 c. par kg. peut être ramenée à 5 c. pendant la récolte principale.

4. Suppléments d'encavement. Les suppléments d'encavement pour les livraisons tardives feront l'objet d'une communication ultérieure.

5. Encavement. Chaque maison de commerce est libre d'encaver des pommes de terre à ses risques et périls. Il n'est pas prévu d'accorder une garantie d'encavement.

Est réservé le cas où un entreposage provisoire serait éventuellement nécessaire pour utiliser les excédents.

6. Comptabilité obligatoire. Les maisons de commerce de pommes de terre qui entendent bénéficier d'un subside quelconque ont l'obligation de tenir une comptabilité de toutes leurs entrées et sorties de pommes de terre, indiquées par variétés. Ces comptes doivent indiquer les noms des fournisseurs et des acheteurs, les quantités et variétés, l'utilisation prévue ainsi que les prix d'achat et de vente. La régie se réserve de contrôler périodiquement ces comptabilités.

Decreto del Consiglio federale

concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1956

(Del 14 settembre 1956)

Il Consiglio federale svizzero, visti gli articoli 11, 24 e 24bis della legge sull'alcool del 21 giugno 1932, riveduta il 25 ottobre 1949, decreta:

Art. 1. I prezzi da pagare ai produttori, per 100 kg. di patate, sacco non compreso, franco alla più vicina stazione di partenza, sono fissati come segue:

a) per le patate da tavola,
da 17 a 22 franchi, secondo le varietà e la qualità;
b) per le patate da foraggio,
da 10 a 13 franchi, secondo la cernita e la qualità.

L'interessato ha diritto al sussidio di trasporto e ad altri sussidi eventuali se prova che sono stati versati ai produttori i prezzi base fissati per tutte le patate da tavola e da foraggio acquistate da lui o per il suo tramite.

Art. 2. La gradazione dei prezzi delle patate da tavola e delle patate da foraggio, come pure i supplementi per le consegne eseguite dopo l'epoca del raccolto o per l'immagazzinamento in depositi frigoriferi saranno fissati dalla Regìa degli alcool, d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

Art. 3. Le contravvenzioni alle disposizioni del presente decreto e alle prescrizioni esecutive del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane e della Regìa degli alcool sono punite conformemente alle disposizioni penali della legge sull'alcool. I colpevoli possono essere esclusi dalla concessione dei sussidi previsti dal presente decreto e tenuti a restituire le somme che avessero già ricevute.

Art. 4. Il presente decreto entra in vigore il 15 settembre 1956. La Regìa degli alcool è incaricata di eseguirlo.

Istruzioni della regìa federale degli alcool

concernenti l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1956

(Del 14 settembre 1956)

La regìa degli alcool, visti i decreti del Consiglio federale dell'11 giugno 1956 concernente l'utilizzazione del raccolto delle patate del 1956 e del 14 settembre 1956 concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1956, emana le seguenti istruzioni:

1. Caratteristiche

a) Sono considerate **patate da tavola**: i tuberi sani, asciutti, di forma normale e maturi con un diametro di 4,5 cm. e più. Le patate devono essere pulite, esenti da germogli, da ammaccature e da sapori sgradevoli; non devono essere verdi o presentare nella polpa irregolarità (chiazze grigie o nere, macchie ferrugginose, ecc.).

b) Sono considerate **patate ad uso foraggero**:
- i tuberi d'ogni varietà, sani, non scelti, cioè così come sono stati raccolti sui campi;
- i tuberi assortiti, piccoli e in altro modo difettosi ma sani;
- le patate di ogni varietà, grandezza e caratteristica destinate esclusivamente per il forraggiamento.

2. Prezzi al produttore

I prezzi al produttore per ogni 100 kg. senza sacco, franco stazione di partenza più vicina, sono stati fissati come segue:

a) **Patate da tavola:**

I: Bintje, Eerstelinge, Ideal, Frühbote	Fr. 22.–
II: a) Bona, Urgenta, Sirtema	Fr. 20.–
b) Jakobi, Erdgold, Weltwunder, Sabina, Saskia	Fr. 18.–
III: Ackersegen, Voran, Augusta, Benedikta, Maritta e varietà equivalenti	Fr. 17.–

I prezzi al produttore suindicati valgono per tutte le forniture di patate in assortimenti da tavola delle varietà Bintje, Bona, Urgenta. Per tutte le altre varietà – ad eccezione delle forniture dalle regioni di montagna, per le quali verrà emanata una regolamentazione speciale – valgono i prezzi di vendita come patate da tavola solo finchè potranno essere smerciate come tali.

b) **Patate ad uso foraggero:**

a) Patate non scelte, così come sono state raccolte sui campi, di ogni varietà	Fr. 13.–
b) Patate da foraggio assortite, ossia tuberi piccoli e difettosi	Fr. 10.–

3. Margini per il commercio. Ai prezzi summenzionati per le patate da tavola fornite dal commercio o direttamente dal produttore ai consumatori e ai rivenditori si possono addizionare i margini di mediazione autorizzati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi con le sue prescrizioni del 26 marzo 1954. Durante il raccolto principale il margine per le vendite al minuto di 10 ct. il kg può essere ribassato a 5 ct.

4. Supplementi di deposito. Gli eventuali supplementi di deposito per forniture tardive vengono comunicati più tardi.

5. Immagazzinamento. Ogni commerciante di patate può immagazzinare a suo giudizio. L'immagazzinamento avviene a rischio e pericolo del detentore del magazzino. Un immagazzinamento con prezzi garantiti dalla regìa degli alcool è previsto.

Rimane riservato un eventuale immagazzinamento intermedio per l'utilizzazione delle eccedenze.

6. Obbligo di registrazione. I commercianti di patate che fanno valere il diritto a un qualsiasi contributo devono tenere una registrazione essatta su tutte le entrate e le uscite di patate separate per varietà. Questa registrazione deve contenere tutte le indicazioni concernenti i fornitori, gli acquirenti, le quantità e le varietà, lo scopo d'impiego di ogni singola partita, nonchè i prezzi di compera e di vendita delle patate. La regìa degli alcool si riserva di controllare periodicamente queste registrazioni.

Verhandlungen mit Israel

In Fortsetzung einer Fühlungnahme in Jerusalem anfangs Juli dieses Jahres fanden vom 11. bis 14. September 1956 in Bern Besprechungen zwischen einer israelischen und einer schweizerischen Delegation über die Gestaltung des Warenverkehrs zwischen den beiden Ländern statt. Sie bezweckten die Konsolidierung des bisherigen Handelsvolumens sowie die Abklärung der Möglichkeiten einer weiteren Ausdehnung des Warenaustausches. Eine für die Zeit vom 15. Oktober 1956 bis 15. Oktober 1957 gültige Vereinbarung wurde für die israelische Regierung von Herrn Minister S. Tolkowsky, israelischer Gesandter in Bern und für die schweizerische Regierung von Herrn Dr. Olivier Long, Delegierter des Bundesrates für Handelsverträge, unterzeichnet. 219. 18. 9. 56.

Négociations avec Israël

A la suite d'une prise de contact au début de juillet de cette année à Jérusalem, des conversations ont lieu à Berne, du 11 au 14 septembre, entre une délégation israélienne et une délégation suisse. Ces pourparlers portaient sur le trafic des marchandises entre les deux pays; leur but était la consolidation du volume commercial actuel et la recherche de possibilités d'extension des échanges de marchandises. L'arrangement convenu pour la période du 15 octobre 1956 au 15 octobre 1957 a été signé par M. S. Tolkowsky, ministre d'Israël à Berne, au nom du gouvernement israélien, et par M. Olivier Long, délégué du Conseil fédéral aux accords commerciaux, pour la Suisse. 219. 18. 9. 56.

GATT

Der schweizerische Bundesrat hat die Handelsabteilung beauftragt, mit den zuständigen GATT-Behörden die Frage eines provisorischen Beitritts der Schweiz zum GATT abzuklären. Aus diesem Grunde hat der Generalsekretär des GATT diese Frage auf die Traktandenliste der 11. Tagung setzen lassen, um die Aufnahme von Verhandlungen über den allfälligen Beitrittsmodus zu ermöglichen. 219. 18. 9. 56.

Le Conseil fédéral a chargé la division du commerce d'examiner avec les autorités compétentes du GATT la question de l'adhésion provisoire de la Suisse à cet accord. C'est pourquoi le secrétaire général du GATT a mis cette question à l'ordre du jour de la 11e session afin de permettre l'ouverture de négociations sur les modalités éventuelles de notre adhésion. 219. 18. 9. 56.

Il Consiglio federale ha incaricato la Divisione del commercio di esaminare, con le autorità competenti del GATT, la questione dell'adesione provvisoria della Svizzera a tale accordo. Il segretario generale del GATT ha quindi inserito questa questione nell'ordine del giorno dell'IIa sessione per permettere l'apertura di negoziazioni sulle modalità eventuali della nostra adesione. 219. 18. 9. 56.

Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 18. September 1956 — Cours de conversion dès le 18 septembre

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.80; Dänemark: Fr. 63.35; Deutschland: Fr. 104.75; Frankreich und Marokko: Fr. 1.25; Italien: Fr. —.70½; Niederlande: Fr. 115.20; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: 85.05.

Grossbritannien und Irland Eire): 1 L.Sterl. = Fr. 12.28. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 219. 18. 9. 56.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Skilift Schwefelberg AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 28. September 1956, um 15 Uhr
im Restaurant zum Lamm, Wislisau, Gemeinde Rüschegg

Traktanden:
1. Protokoll.
2. Jahresbericht, Jahresrechnung und Revisionsbericht.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahlen.
5. Mitteilungen, Diverses.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle können ab heute am Sitze der Gesellschaft im Schwefelbergbad eingesehen werden.

Schwefelbergbad, 15. September 1956. **Der Verwaltungsrat.**

Aerocentro Sportivo Ticinese, Locarno

Assemblea generale straordinaria

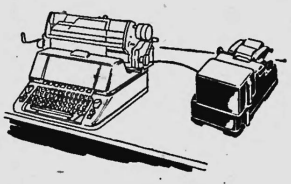
I soci dell'Aerocentro Sportivo Ticinese di Locarno sono convocati in assemblea generale straordinaria per il giorno 1° ottobre 1956, alle ore 20.30, nella sala della Birreria Nazionale in Muralto.

Ordine del giorno:
1° Lettura ultimo verbale.
2° Revisione dell'art. 22 degli statuti.
3° Trasformazione della Società cooperativa in Società anonima.
4° Eventuali.

Presso la sede della società è a disposizione dei soci il bilancio della Società cooperativa. Ogni parte sociale verrà sostituita con un'azione al portatore della costituenda S.A., del valore nominale di 100 fr. Qualora un socio non fosse d'accordo con tale sostituzione può farsi rimborsare la propria parte al valore di 100 fr. In questo caso il socio è pregato di notificare per iscritto all'amministrazione la propria domanda di rimborso entro 10 giorni dalla ricezione dell'avviso di convocazione.

Locarno, 18 settembre 1956. **Per l'amministrazione:**
Il presidente: I. Maranzza. Il segretario: A. Torriani.

pebe



Zeitgemäss buchführen mit PEBE

Buchen und rechnen im gleichen Arbeitsgang — und dazu noch auf der Schreibmaschine — das ermöglicht Ihnen der **PEBE-Adjutant.**

Dieses genial einfache Synchronisierungsgerät zwischen Schreib- und Rechenmaschine öffnet ein weites Arbeitsfeld und spart unzählige Arbeitsstunden. Kombiniert mit dem Buchungsapparat PEBE-Record erweitern Sie die Anlage zu einer Einzählwerk-Volltext-Buchungsmaschine.

Lernen Sie den PEBE-Adjutant und das ganze PEBE-Buchhaltungs-Programm näher kennen. Schreiben Sie uns:

Senden Sie ausführliche Unterlagen über die PEBE-Buchhaltung.

PEBE-Buchhaltungen - Formulardruckerei - Geschäftsbücherfabrik

P. BAUMER / Frauenfeld

Telephon 054/7 24 51

Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

G+W BÜROMÖBEL

Aus eigener Fabrik

GRAB & WILDI AG

ZÜRICH
Sellergraben 69 Tel. (051) 24 35 88
URDORF
Bahnhofplatz Tel. (051) 98 76 67

Magazine zum Globus, Zürich

3½%-Anleihe von 1956 von Fr. 5 000 000 nominal

Gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 23. August 1956 nehmen die Magazine zum Globus, Zürich, eine

3½%-Anleihe von Fr. 5 000 000 nominal

auf, deren Erlös zur Durchführung von Neu- und Umbauten für ihre Tochtergesellschaften, sowie zum Ausbau und der Modernisierung ihrer Globus Filialen bestimmt ist. Die wichtigsten Bedingungen dieser Emission sind folgende:

Inhabertitel: von Fr. 1000 nominal.
Jahrescoupons: per 1. Oktober; erster Coupon fällig am 1. Oktober 1957.
Laufzeit: 12 Jahre, d. h. bis 1. Oktober 1968.
Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeit seitens der Gesellschaft nach 10 Jahren, erstmals am 1. Oktober 1966.
Emissionspreis: 99.40% + 0.60% halber eidgenössischer Emissionsstempel = 100%.
Lieferungsfrist: 1.—8. Oktober 1956, mit Zinsverrechnung zu 3½% per 1. Oktober 1956.
Kotierung: an der Zürcher Börse.

Ein Bankenkonsortium unter der Leitung der Schweizerischen Kreditanstalt hat die vorgeschriebene Anleihe fest übernommen und legt sie in der Zeit vom

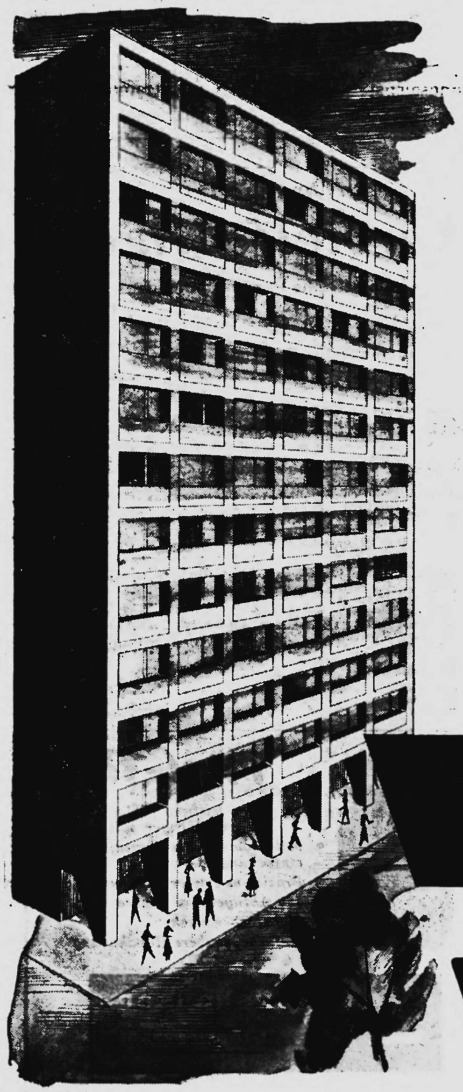
18. bis 25. September 1956, mittags,

zur öffentlichen Emission auf.

Sämtliche schweizerische Niederlassungen der unterzeichneten Banken nehmen Barzeichnungen spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte nebst Zeichnungsscheinen zur Verfügung von Interessenten.

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft **Aktiengesellschaft Leu & Co.**
Schweizerische Volksbank

1/58



Handel, Banken, Industrien, Versicherungen, Verwaltungen...

arbeiten mit ZEISS IKON. den Buchungsautomaten von Weltruf.
Sie sind lieferbar mit 3 oder mehreren Zählwerken und arbeiten erstaunlich schnell. ZEISS IKON-Buchungsautomaten sind spielend leicht zu bedienen und bieten völlige Freiheit in der Wahl der Formulare. Automatische Steuerung sämtlicher Funktionen durch leicht und rasch auswechselbare Steuerschiene.
Debitoren- und Kreditorenkontokorrente, Lager-, Lohn- und Betriebsbuchhaltungen halten Sie mit ZEISS IKON mit Leichtigkeit à jour.
Verlangen Sie ausführliche Prospekte und eine für Sie unverbindliche Vorführung.

ZEISS IKON

Baldegger
HANS BALDEGGER

Büromaschinen-Registrierkassen
Generalvertretung der ZEISS IKON-Buchungsautomaten für die Schweiz.
Bern Kapellenstr. 22 Tel. 031 / 2 55 33
Biel Bahnhofstr. 4 Tel. 032 / 3 77 91

Für Artikel aus
Plexiglas
die Spezialfirma

isoplex A G

Zürich 56
Tel. 051 464991
Wehntalerstr. 298

AUTO-DOPPIK

Die Buchhaltung mit Treuhand-Organisation

ohne Mehrarbeit, automatisch: täglich, wöchentlich, monatlich **detailliert** und zugleich **totalisiert**

Debitorenstand
Kreditorenstand
Vermögensbilanz
Betriebsrechnung
Gewinn- und Verlustrechnung
Bruttoertragsrechnung
Unkostenrechnung
usw.

Daher nicht trockene, nichtssagende Zahlen, sondern:

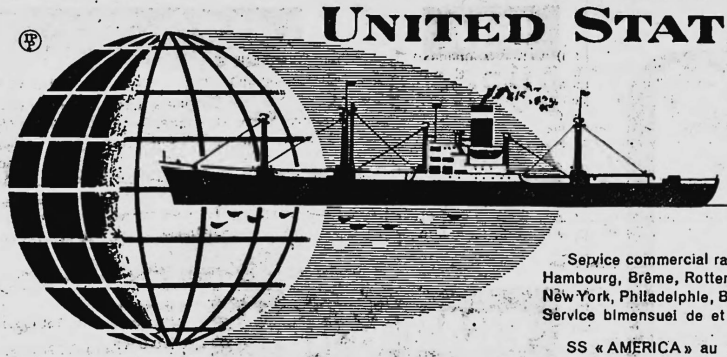
AUTO-DOPPIK
= Lebende Buchhaltung!

..... Hier abschneiden .....

Auto-Doppik Buchhaltung AG
Biel, Bahnhofstraße 6

Ich wünsche unverbindliche Demonstration und Prospekte.
Adresse:

UNITED STATES LINES



Service commercial rapide, régulier, hebdomadaire entre Hambourg, Brême, Rotterdam, Anvers, Le Havre d'une part, New York, Philadelphie, Baltimore d'autre part et vice versa. Service bimensuel de et pour Boston et Hampton Roads.

SS « AMERICA » au départ et à destination du Havre et de Bremerhaven.

Les agents généraux signent les connaissements et donnent tous les renseignements utiles

CONTAINERS
CITERNES et CALES FRIGORIFIQUES
Service combiné au départ et à destination de toutes les gares des U.S.A. et du Canada.

GONDRAND FRÈRES S.A. BALE
TEL. 061/22 36 80 ET SES SUCCURSALES

JACKY, MAEDER & CIE, BALE
TEL. 061/22 27 90 ET SES SUCCURSALES

Günstig zu verkaufen

Buchhaltungs-maschine «National»

6 Zählwerke, Schreibmaschine (Volltext) Datum- und Kurztext-repetition. Maschine wie neu.

Anfragen unter Chiffre OFA 30368 Zs an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Darlehen
bis
5000 Fr.

Keine komplizierte Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit Freiburg

GUMMISTIEFEL
Kautschuk und Industriebedarf AG. Winterthur
Tel. (052) 2 36 66

Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!

Umdrucken oder Durchschreiben

Beide Verfahren haben ihre Berechtigung. Beim Durchschreiben liegt die Anzahl der gut lesbaren Kopien bei 10 Stück. Werden aber 20 und mehr Kopien benötigt, kommt das **mehrmalige** Abschreiben in Frage. Aber Abschreiben ist unwirtschaftlich und zeitraubend. Tippfehler müssen auf jeder Kopie korrigiert werden. Den Abschriften fehlt die Originaltreue. — Das meistverbreitete Verfahren zur Erstellung einer verhältnismässig kleinen Auflage ist zweifellos das Umdruckeyetem. Ein Spitzenprodukt ist der

BANDA-Umdrucker

Banda-Umdrucker erstellen in einem Arbeitsgang tadellose mehrfarbige Abzüge. BANDA ist das wirtschaftlichste Reproduktionsverfahren für Kleinauflagen.

Generalvertrieb:

ERNST JOST AG SIHLSTRASSE 1 - ZÜrich 1

Verlangen Sie den interessanten Proepekt SH / Stempel und Adreese:

_____

_____

Amtliches Inventar - Rechnungsruf

In Sachen des Nachlasses des am 11. August 1956 verstorbenen

Eduard Wemlinger

geb. am 26. Dezember 1876, von Basel, zuletzt wohnhaft gewesen Schaffhauserstrasse 11, **Zürich 6**, ist durch Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. September 1956 die Aufnahme des amtlichen Inventars und die Erbschaftsverwaltung angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden **bis zum 18. Oktober 1956** beim unterzeichneten Notariat einzureichen.

Zürich, 6, den 14. September 1956.

Notariat Unterstrass-Zürich:
R. Eggenberger, Notar.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Oesch-Trachsel Wilhelm

geb. 1912, Gottfrieds sel., von Oberlangenegg, Schreinermeister, Inhaber der im Handelsregister von Thun eingetragenen Einzelfirma **Wilhelm Oesch**, Bau- und Möbelwerkstätte, Innenausbau, Sägerei und Holzhandlung in Unterlangenegg, verstorben am 10. September 1956.

Eingabefrist bis und mit 18. Oktober 1956:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim **Regierungsstatthalteramt Thun;**

b) für Guthaben des Erblassers bei Notar **Ernst Bühlmann** in **Thun, Bälliz 67.**

Massaverwalter: W. Bütschi, Lehrer, in Oberlangenegg.

Das Geschäft wird unter Aufsicht des Massaverwalters mit behördlicher Bewilligung weiterbetrieben.

Thun, den 14. September 1956.

Der Beauftragte:
E. Bühlmann, Notar.

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 166

Le «Moniteur belge» du 30 août 1956 invite les détenteurs de titres des sociétés et établissements dont les noms suivent, à présenter ceux-ci aux opérations d'échange, de régularisation ou de mise au nominatif endéans les délais fixés pour chaque cas.

La non-observance des délais, souvent assez courts, expose les retardataires à des frais assez importants.

Les détenteurs de tels titres résidant en Suisse sont donc invités à envoyer ceux-ci, au plus tôt, à une banque belge en vue de les faire présenter aux opérations susvisées.

En cas de besoin, des renseignements complémentaires peuvent être obtenus à l'Ambassade de Belgique à Berne et aux Consulats de Belgique à Zurich et à Bâle.

Société Belge des Vicinaux Hollandais, à Bruxelles.
Administration Communale de La Louvière.
Société d'Electricité et de Mécanique (rectification).

GESCHENKARTIKEL

Notenetuis, Portemonnaies Brieftaschen, Schlüsseletuis
als Werbegaben für Weihnachten

Verlangen Sie Offerte oder Vertreterbesuch

SALKO Lederwarenfabrik
Müller & Co., Rüschlikon (ZH)
Telephon (051) 92 11 80

Gebrauchte Rechenmaschinen

werden zum

Einheitspreis von Fr. 50.–

pro Monat in der ganzen Schweiz vermietet. Wenden Sie sich an die Schweizer MARCHANT-Vertretung René Faigle AG, Zürich, Schulstraße 34, Telephon (051) 48 24 26.

Vorhandene Systeme:
Schreibend: Victor - Everest - Totalia - Precisa - Brunaviga - R.C. Allen - Addo - Burroughs - Sundstrand - Rheinmetall - Olivetti - Odhner - Classio - Continental - Add-Index etc.

4-Operationen-Rechenmaschinen: Archimedes - Mercedea - Madas - Peerless - Marchant - Monroe - Tim - Diehl - Friden - Brunaviga - Facit - Comptometer.

Mindestmietdauer: 1 Monat.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität **Aschmann & Scheller AG.** Buchdruckerei zur Froschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

PATENTE • Modelle • Muster • Marken usw. in allen Ländern

Naegell & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16

Infolge Aufgabe der Tätigkeit zu verkaufen in Val-de-Travers, Kt. Neuenburg, eine

Sägerei

(elektr. Kraft). Mietgehäude, Acker und Bauernhof. Feuerversicherung (fünf Gebäude): Fr. 115 600.– + 75 %, Amtliche Schätzung Fr. 111 000.–. Für alle Auskünfte wende man sich an das Notariatsbüro **G. Vaucher u. A. Sntter, in Fleurier (Neuenburg). Tel. (038) 9 13 12.**

Occasions-

Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multor	Fr. 100.–
Edison, portable, Schaco	» 80.–
Gestetner, Modell 3	» 90.–

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr. 125.–
Geha, Modell 74	» 100.–
Geha, Modell 75	» 150.–
Geha-Automat mit Schrank, elektrisch	» 500.–
Geha, Modell 160, wie neu	» 750.–
Geha, Regent, Automat, elektrisch	» 500.–
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 60	» 600.–
Ellams, Modell K	» 100.–
Ellams, mit 500-Blatt-Anlage, elektrisch	» 350.–
Roto 10, Handbetrieb	» 100.–
Roto 10, elektrisch	» 200.–
Roto 40, elektrisch	» 500.–
Roto 45, elektrisch	» 500.–
Roto 51 (1 Jahr gebraucht)	» 600.–
Edison, Dick 90	» 180.–
Edison, Dick, 91	» 800.–
Roneo 210, neuwertig	» 250.–
Gestetner, Modell 6	» 100.–
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	» 800.–
Gestetner, Modell 66	» 400.–
Gestetner, elektrisch, mit Schrank	» 900.–
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	» 600.–
Rex D 25, elektrisch	» 600.–
Rex D 2	» 100.–

Umdrucker:

Ormig	» 200.–
Fordigraf	» 200.–
Duplico	» 250.–

Fr. 2600.– *Print-Fix*

der leistungsfähige Vervielfältiger mit

- *vollautomatischer Druckluft-einfärbung*
- *Präzisions-Papierzuführung*
- *150 Abzügen pro Minute*
- *Mehrfarbendruck*
- *einfache, saubere Handhabung*

Edgar Rutishauser
Schweiz. Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
Zürich, Tödistr. 1, Tel. (051) 25 73 31